



deviceTRUST als optimale Ergänzung der Zero Trust Strategie zum Schutz der Daten und Ressourcen der Ausgleichskasse Basel-Stadt

Mit deviceTRUST ergänzt die Ausgleichskasse Basel-Stadt in Ihre vorhandene Zero-Trust-Strategie eine zusätzliche Sicherheitsebene.

Die Ausgleichskasse Basel-Stadt ist ein modernes Dienstleistungsunternehmen im Bereich der schweizerischen Sozialversicherungen. Zu den Kunden zählen Versicherte, Beitragspflichtige und Leistungsempfänger der AHV/IV/EO, der Familienzulagen in der Landwirtschaft und der Familienausgleichskasse Basel-Stadt.

Regulierung der Zugriffsrechte in einer hybriden Arbeitsumgebung

Roland Kudelić, System Engineer bei Ausgleichskasse Basel-Stadt, stand vor der Herausforderung, über die Zwei-Faktoren-Authentifizierung hinaus, die sensiblen Kundendaten und Ressourcen zu schützen. Und dies bei einer immer mehr hybrid werdenden Arbeitswelt. Dabei musste sichergestellt werden, dass auf bestimmte Arbeitsumgebungen nur mit vertrauenswürdigen Geräten zugegriffen wird.

Auf der Suche nach einer weiteren Sicherheitsebene, stieß Roland Kudelić auf deviceTRUST. Denn die deviceTRUST Client Extension ist ein zentraler Bestandteil des IGEL OS, welche die Ausgleichskasse Basel-Stadt auf ihren IGEL Geräten verwendet.

Die bereits vorhandene Integration in unseren verwendeten IGEL Geräten machte uns auf deviceTRUST aufmerksam.

Roland Kudelić, System Engineer
Ausgleichskasse Basel-Stadt

Das Gerät als zusätzlicher Sicherheits-Faktor

In der Testphase überzeugte die Regelung der dynamischen Nutzung. deviceTRUST ermöglichte es, Kontexte wie Zugriffsprotokolle und Hardware Informationen der genutzten Endgeräte zu verwenden, um Zugriffe auf den digitalen Arbeitsplatz und einzelne Anwendungen zu kontrollieren.

Zusätzlich sprach die einfache Implementierung auf den IGEL sowie weiteren privaten Endgeräten der Mitarbeitenden für deviceTRUST.



Über deviceTRUST

Die richtige IT-Sicherheitsstrategie ist in einer hybriden Arbeitswelt unerlässlich. Mit der Kontextbasierten Sicherheits Plattform ermöglicht deviceTRUST das Arbeiten mit sicheren digitalen Arbeitsplätzen von jedem Ort, mit jedem Gerät, über jedes Netzwerk und zu jeder Zeit. Gleichzeitig gibt sie IT-Abteilungen alle Informationen und die Kontrolle, die sie benötigen, um alle Sicherheits-, Compliance- und regulatorischen Anforderungen zu erfüllen. Die starken Partnerschaften mit den führenden Technologieplattformen und die einfache Integration in jede bestehende Workspace-Management-Lösung überzeugen Kunden aus allen Branchen. Der Kontext ist immer aktuell und jede Veränderung löst eine definierbare Aktion aus. Mit dem Gerät als zusätzlichem Faktor hebt deviceTRUST die Zugangskontrolle auf die nächste Stufe und ist die optimale Ergänzung von Zero-Trust-Strategien.

Weitere Informationen finden Sie unter: devicetrust.de

So konnte über die bestehende Zwei-Faktoren-Authentifizierung hinaus, das Gerät als weiterer Sicherheits-Faktor eingeführt werden.

Zusätzlich nutzt die Ausgleichskasse Basel-Stadt die Möglichkeit des Laufwerk-Mappings, was mit deviceTRUST wesentlich einfacher als vorher gelöst werden kann.

Konstruktiver und schneller Support

Die stetigen Anpassungen und der Austausch mit dem deviceTRUST Team während der Testphase, führte dazu, dass nach Abschluss dieser ein direktes Go Live stattfinden konnte.

Die Einfachheit der Installation und Integration sparte uns Zeit und war ein wichtiger Faktor, weshalb wir uns für deviceTRUST entschieden haben.

Roland Kudelić, System Engineer
Ausgleichskasse Basel-Stadt

Über die Implementierung hinaus ist die schnelle und kompetente Unterstützung seitens deviceTRUST ein großer Mehrwert für die Ausgleichskasse Basel-Stadt und Herr Kudelić.

Letztendlich führte die Implementierung dazu das vorhandene Sicherheitskonzept weiter auszubauen, um in der hybriden Arbeitsumgebung sicher, effizient und produktiv zu bleiben.



Über Ausgleichskasse Basel-Stadt

Die Ausgleichskasse Basel-Stadt ist ein modernes Dienstleistungsunternehmen im Bereich der schweizerischen Sozialversicherungen, das seit dem 1. Januar 1948 als selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt die Durchführungsstelle der eidg. AHV/IV/EO und der kantonalen Familienzulagen tätig ist. Weiter ist sie mit dem Vollzug des Inkassos der Beiträge für die Arbeitslosenversicherung (ALV) beauftragt. Sie betreut mehr als 26'000 Kunden und rund 40'000 Bezügerinnen und Bezüger von Leistungen der AHV und IV. Kinderzulagen entrichtet sie für über 8000 Kinder und Jugendliche.

Weitere Informationen finden Sie unter: ak-bs.ch